

Beibl. 37

L70000

1917-1918

5./I. - 27./IX.

Appho. d. Petroleum 2

Arbeiterzeitung

5./I. 1917

A

2

Rationierung im Verkauf von Petroleum?

Das „Anstellen“ um Petroleum dauert fort. Der Rationierungsversuch befindet sich noch immer im Stande der Vorarbeiten. Seit November des letzten Jahres ist die Rationierung „im Zuge“ und noch immer kann man nicht absehen, wann die Vorarbeiten hierzu endlich abgeschlossen werden. Tatsächlich ist Knappheit in Petroleum vorhanden, und da die Untersuchungen in Rumänien ergeben haben, daß die Zersetzungen in den Petroleumdistrikten größer sind, als angenommen wurde, ist der Bedarf auf die österreichische Produktion allein angewiesen. Für Wien handelt es sich vorläufig hauptsächlich um die Deckung des Bedarfs für die Monate Jänner, Februar und auch März. Für Jänner und Februar ist mit einem Bedarf von je 35 Zisternen zu rechnen, und es wird daher die Petroleumzentrale ihre Verfügungen treffen müssen, daß das Quantum, welches von ihr bisher den Verbrauchern zur Verfügung gestellt wurde, auch weiterhin bereitgehalten wird und zum Verkauf gelangt. Das Fehlende wird aus den mäßigen Vorräten der Gemeinde für die Verbraucher bereitgehalten werden müssen. Jedenfalls muß aber so rasch als möglich die schon lange erwartete Regelung des Betriebes durchgeführt werden, damit das Anstellen um Petroleum sein Ende findet und eine gerechte Verteilung der vorhandenen Mengen Platz greift.